

WORKSHOP

9. bis 13. Mai

Anmeldung
bis 27. April



„DASS ICH EINS UND DOPPELT BIN“

Ein Abenteuer zwischen Farben, Formen und Rhythmen

**Liebe bekannte und noch unbekannte Kinder,
liebe Eltern und Freunde!**

Die Workshops von Freda Heyden in ihrem idyllischen Haus zwischen Wald und Wiesen (eine Stunde Autofahrt von Hamburg, Hannover oder Bremen, aber auch mit dem Zug erreichbar) sind vielen schon bekannt und die noch nichts davon wissen, erfahren es jetzt: Hier wird zusammen gelebt, gemalt, geprobt, geträumt, erfunden, erzählt, gegessen und gelacht. Tage, in denen sich künstlerischer Ausdruck und Vergnügen die Hände reichen. Mit einem Thema, welches in jedem Workshop anders lautet, geben wir eine Idee vor, in die wir uns einleben und mit der wir uns täglich in verschiedenen Disziplinen beschäftigen.

Es können 20 Kinder an einem Workshop teilnehmen (ab acht Jahren bis solange man Lust hat). Die verschiedenen Herangehensweisen, die in unserem Workshop eine Rolle spielen, werden von den abgebildeten Mitwirkenden getragen und begleitet. In vielen Jahren ist eine Vertrautheit zu den Kindern gewachsen. Neuankömmlinge werden schnell davon angesteckt. Freda als Initiatorin in ihrem Zuhause, mit Idee und Konzept und Malort. Susanne als musikalische Leitung. Mea für fantasievolle Feinarbeit an unseren Eins+Doppel-Skulpturen und Assistenz im Malort. Jasmin als Impro"macherin" und musikalische Assistentin. Florian wird unsere Werke als Architekt in Statik und Funktion begleiten und die Impro unterstützen. Jola ist die Küchenfee! Nebst Frühstück, Mittagessen und Abendbrot (auch mal am Feuer) gibt es kleine Verköstigungspausen. Jedes Kind hat einen Schlafplatz im Haus. Wer dennoch ein Zelt mitbringen will, kann dieses gerne tun.

Der Malort ist immer dabei. Ein Ort eigens nur zum Malen. Ein großer Palettentisch mit Gouachefarben und wundervollen Pinseln!

Und ihr malt was ihr wollt. Es geht nur um die Lust an Farben und Pinseln, und was die eigene Fantasie sichtbar machen will.

Die Musik findet ihre Melodien und Stimmen zum diesjährigen Thema. Wer ein Instrument hat, sollte es auf jeden Fall mitbringen (auch wenn es erst seit kurzer Zeit gespielt wird). Eure Stimmen habt Ihr sowieso an Bord. Und die Hände und Füße für Rhythmen auch. Mehr brauchen wir nicht.

Zwischen Musik und Malort entsteht immer eine gemeinsame künstlerische Arbeit. Diesmal wird der Satz DASS ICH EINS UND DOPPELT BIN aus einem berühmten Gedicht von Goethe unser Motto sein, mit dem wir uns in Musik, Malerei, Impro und Skulptur beschäftigen werden. Und, um Euch dazu einen kleinen Auftrag geben zu dürfen: Bringt alle ein oder zwei Spiegel mit – keine Flurspiegel, sondern etwas Persönliches und Handliches, einfach zu transportieren. Ihr nehmt sie natürlich wieder mit nach Hause.

Bringt bitte Gummistiefel mit (auch bei Sonnenschein!), Turnschuhe, ein altes T-Shirt oder einen Malkittel. Einen Schlafsack, und was Ihr sonst für die Nacht braucht. Und ein Hut tut immer gut.

Wir grüßen herzlich!

Freda und das Team

Weitere Informationen unter Tel. 0173 9799766 oder Freda.Heyden@gmx.de

Das Anmeldeformular im Anhang bitte ausgefüllt und mit Foto bis zum 27. April senden.

Anreise: Mittwoch, 9. Mai 2018 bis 16 Uhr. Abreise: Sonntag, 13. Mai, um 15 Uhr – nach dem gemeinsamen Mittagessen mit den Abholern um 13 Uhr.

Kosten: 295 €, Geschwisterrabatt 10%. Überweisung bitte bis 30. April 2018 (siehe Anmeldung).



Freda Heyden, freischaffende Künstlerin in Hiddingen, Berlin, München. Malerei, Zeichnung, Installation. Workshops mit Kindern und Jugendlichen seit 1983, Theaterprojekte und Bühnenbilder. Seit 2007 der MALORT nach Arno Stern.
www.FredaHeyden.de



Susanne Schulz aus Vlotho. Multistilistische Geigerin in diversen Bands der Bereiche Jazz, Gipsy, Latin und Salsa Music sowie in Ensembles für Neue Musik. Konzerte im In- und Ausland. Viele CDs und Kompositionen.
www.vio-line.de



Mea Arndt, aus Berlin. Kunstpädagogin und Kunsttherapeutin an einer integrativen Montessori-Schule, leitet und begleitet Kunstprojekte, Kurse und Workshops für Kinder und Jugendliche, seit 25 Jahren dem Leben künstlerisch auf der Spur.
kunstundentfaltung.wordpress.com



Florian Bettsteller aus München. Als Architekt plant er eigentlich Häuser. Diesmal wird er uns dabei unterstützen, die Ideen zu Skulpturen zum Thema DASS ICH EINS UND DOPPELT BIN zu realisieren. Wir können seiner fachlichen und baulichen Beratung sicher sein.



Jasmin Pfannes lebt, liest & lernt in Hamburg. Seit 2014 Organisation & Betreuung von musikalischen Jugendfreizeiten. Nach dem Abitur 2015 auf Reisen und seit 2017 in der Ausbildung zur Köchin.



Jola Nawrozi aus Hamburg. Kommt ursprünglich aus Warschau, Polen. Seit 1982 in Deutschland. Verheiratet, 2 erwachsene Töchter. Geschäftlich und privat ist sie in der Gastronomie und im Service zu Hause. Königin der Pirogen!